Diese taktischen Handlungsvarianten sollen vor allem das gesamte System der Einsatzbereitschaft und der Handlungsaktivitäten der Angehörigen zur

- verstärkten Sicherung von Schwerpunkten der UHA in Zeiten erhöhter Einsatzbereitschaft,
- Abwehr von Angriffen auf das Objekt der WIA bzw. Eliminierung gewaltsam in das Objekt eingedrungener Personen,
- Liquidierung von Ausbruchs- und Fluchtversuchen, Geiselnahmen, Meutereien und anderen Unruhen und Gefahren durch Verhafteten und Strafgefangene,
- Bekämpfung von Bränden, Havarien und Katastrophen und zur
- Abwehr und Bekämpfung weiterer von außen gegen die UNA wirkenden Aktivitäten und Vorkommnissen

weiter perfektionieren, d.h., der konkreten operativen Situation adäquat anpassen,

Dazu sind die leitenden und mittleren leitenden Kader durch differenzierte Qualifizierungsmaßnahmen, Variantentralning und andere Übungen in die Lage zu versetzen, bei der Einleitung von operativen Erstmaßnahmen, auch unter komplizierten Bedingungen, stets richtige Entscheidungen zu treffen.